




EW LACHEN AG

Geschäftsbericht

2022



An aerial photograph of a building with a dark roof. The left side of the roof is covered with a dense array of solar panels. The right side has a grid of metal racking for solar panels, with some panels already installed. A red crane is positioned on the roof. A white car and a white truck are parked on the street to the right. The building is surrounded by greenery and a paved area.

**Denn es geht um
Versorgungssicherheit
und Unabhängigkeit.**

Philipp Dobler, VRP

Zusammenspiel zwischen Produktion und Verteilung



Philipp Dobler, VR-Präsident

Die EW Lachen AG ist betreffend die Sparte Strom ein reines Verteilwerk. Gestützt auf den Konzessionsvertrag mit der Gemeinde Lachen ist sie – von Ausnahmen abgesehen – verpflichtet, die Einwohner Lachens mit Strom zu beliefern. Dafür bezieht sie den notwendigen Strom an den Übergabepunkten, die sich an unserer Gemeindegrenze befinden. Als Vorlieferant fungiert das übergeordnete Übertragungsnetz mit ihren unterschiedlichen Spannungsebenen.

Gestützt auf das Stromversorgungsgesetz (StromVG) können die Betreiber für jede Spannungsebene pro kWh beim Strombezüger eine Durchleitungsgebühr verlangen. Die mögliche Gebühr richtet sich nach den Anlagekosten des Werkes für ihr Verteilnetz. Anlagekosten entsprechen, verkürzt formuliert, dem Zeitwert des Übertragungsnetzes, zuzüglich den weiteren Kosten für den Betrieb und einer vom Bund festgelegten Verzinsung (WACC-Satz).

Ein reines Stromverteilwerk muss den Strom für die gebundenen Kunden am Markt beschaffen und hat ihn zusammen mit einer Bearbeitungsgebühr, die von der eidgenössischen Elektrizitätskommission (EiCom) festgelegt wird, ohne weitere Marge an den Kunden weiterzugeben.

Mit anderen Worten verdient die EW Lachen AG für die Energie nichts und muss den Aufwand für die Lieferung vor der EiCom rechtfertigen.

Die EW Lachen AG hat sich zusammen mit den übrigen Marchgemeinden an der Energie March Netze AG (EMNAG) beteiligt, die den Strom am Markt einkauft. Die EMNAG arbeitet nicht gewinnorientiert. Zwischen dem Inkrafttreten des StromVG im Jahr 2008 bis 2022 beschaffte die EMNAG sehr erfolgreich, d.h. überdurchschnittlich günstig. Dann kam, herrührend durch den Ukraine-Krieg und die Produktionsprobleme in Europa wie auch der Schweiz, der Schock. Die Strompreise erhöhen sich enorm. Für eine Familie mit zwei Kindern, die in einer 4½-Zimmer-Wohnung leben, steigen die Jahreskosten von rund 800 Franken auf ca. 1'400 Franken. Damit können die Haushalte in Lachen zwar immer noch günstiger Strom beziehen als im benachbarten Deutschland, aber eben weit teurer als bisher.

Anders verhält es sich an Orten in der Schweiz, in denen Werke Strom liefern, die ihn selber produzieren – etwa die Stadt Zürich. Solche Werke kaufen die Energie nicht an der Strombörse, sondern geben den selbst hergestellten Strom zu Gestehungskosten und – regelmässig – einer kleinen Marge an die Bezüger weiter. Das war lange teurer. In diesem Jahr fahren selbstproduzierende Werke allerdings besser, weil die Gestehungskosten (vor allem für Strom aus Wasserkraft) tiefer sind als die Marktpreise.

Es steht zu vermuten, dass sich dies wieder ändert, einfach deshalb, weil unter Marktbedingungen erfahrungsgemäss langfristig die besten Preise resultieren. Dennoch sollte die March und der Kanton Schwyz versuchen, die ganze im Kanton angesiedelte Stromproduktion unter ihre Kontrolle zu bringen. Denn es geht um Versorgungssicherheit und Unabhängigkeit. Beim Thema Strom sind diese Werte von elementarer Bedeutung. Davon geben die jüngsten Verwerfungen einen Vorgeschmack ab. Gestalten wir also die Zukunft selbst und versuchen im Kanton Schwyz nicht nur Verantwortung für die Verteilung von Strom sondern auch deren Produktion zu übernehmen.



**Die Stromversorgung im
Versorgungsnetz der
EW Lachen AG ist
grösstenteils störungsfrei
verlaufen.**

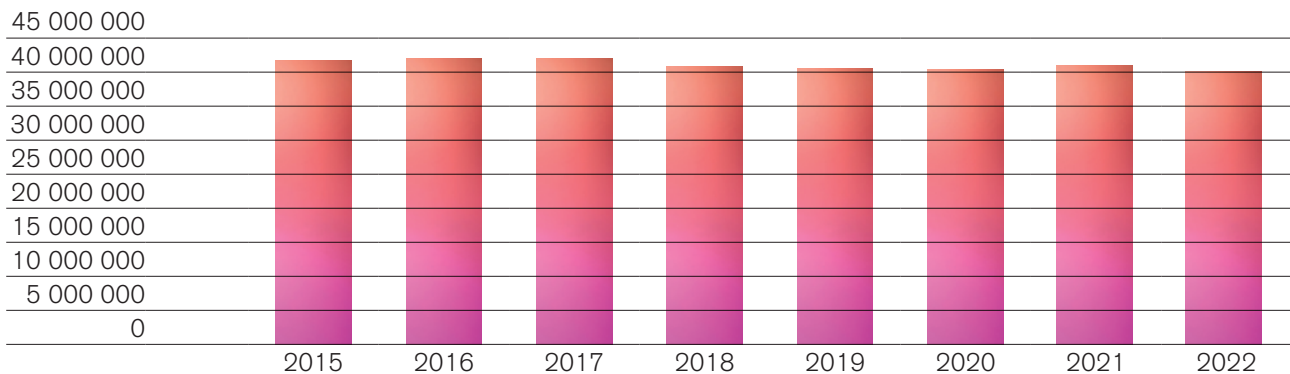
Mit der Thematik einer möglichen Strommangellage hat sich das Bewusstsein um den elektrischen Strom verändert. Der Stromumsatz hat sich gegenüber dem Vorjahr um -5.2% verringert. Im Bereich der Netznutzung hat sich ein Rückgang von -4.3% eingestellt.

Bei Kunden mit einem tieferen Verbrauch hat sich eine Abnahme von über -6% eingestellt, während bei Kunden mit einem hohen Bezug nur eine Abnahme von -0.7% entstanden ist. In der Industrie ist eine Zunahme von fast 3% zu verzeichnen.

Der Strom in der Grundversorgung wird mit Wasserkraft bewerkstelligt. 0.3% des Stromverbrauchs bei Kunden mit niedrigem Bedarf ist mit Naturstrom höherer Güte erfolgt.

Die Stromversorgung im Versorgungsnetz der EW Lachen AG ist grösstenteils störungsfrei verlaufen. Eine technische Störung führte zu einem kurzen Stromunterbruch in einem Teilgebiet.

Umsatz (kWh)



Erweiterungen


- Neubau des Niederspannungsverteilsnetzes für die Zuleitung zur Verteilkabine an der Zürcherstrasse sowie in der Spreite
- Trassebau an der Zürcherstrasse
- Diverse Hausanschlüsse

Instandstellungen:

- Ersatz von Rohranlagen in der Alpenblickstrasse, Hintere Bahnhofstrasse, Herrengasse, Mittlere Bahnhofstrasse, Marktstrasse und Feldmoosstrasse
- Ersatz von Niederspannungszuleitungen und Verteilkabine an der Alpenstrasse
- Ersatz der Strassenbeleuchtung an der Hinteren Bahnhofstrasse, Marktstrasse und Herrengasse

Technische Daten

Mittelspannungsnetz	13'500 m
Niederspannungsnetz	97'200 m
Rohranlage	341'900 m
Transformatorstationen	26 Stück
Verteilkabinen	129 Stück
Schächte	978 Stück
Hausanschlüsse	1'150 Stück
Elektrizitätszähler	5'670 Stück

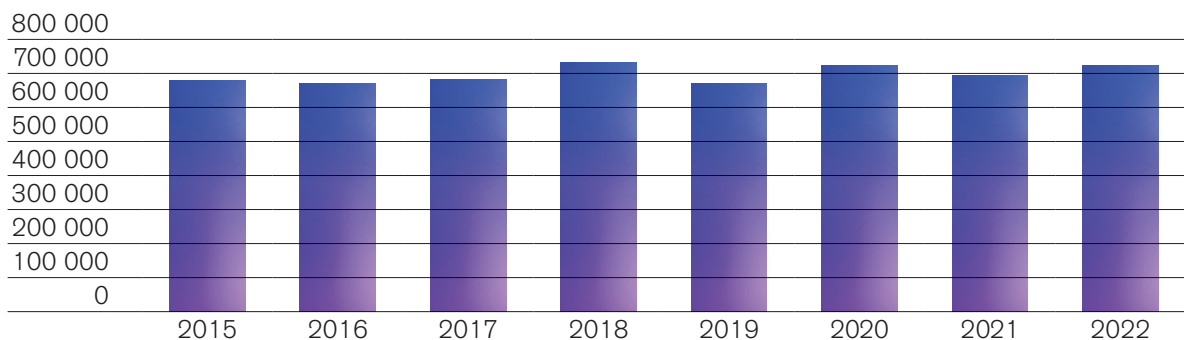
A close-up photograph of industrial machinery, likely a water filtration or treatment system. The image shows several cylindrical components with hexagonal bolts. The lighting is dramatic, with strong highlights and deep shadows, emphasizing the metallic textures and the precision of the engineering. The text is overlaid on the image in a clean, white, sans-serif font.

**Die Trinkwasserabgabe
ist gegenüber dem Vorjahr
um 4% gestiegen.**

Die Abgabe von Trinkwasser ist aufgrund klimatischer Bedingungen, gegenüber dem Vorjahr um über 4% gestiegen. An vielen Orten war es das wärmste und gleichzeitig das sonnigste Jahr seit Messbeginn. Vielerorts war Trockenheit ein Problem, gehörte 2022 doch auch zu den trockensten Jahren überhaupt.

Die Aufbereitung von Seewasser im Seewasserwerk hat dementsprechend um über 4% zugenommen. Der Quellwasserertrag hat sich um fast 6% gegenüber dem Vorjahr erhöht. Der mittlere Quellwassergehalt über das ganze Jahr betrug rund 14%.

Absatz in Kubikmeter



Insgesamt sind 27 Wasserleitungsdefekte behoben worden. 21 Schäden sind auf Korrosion zurückzuführen, während 4 Schäden effektive Brüche gewesen sind. In 12 Fällen entstanden die Defekte in Hauptleitungen im Verteilnetz. Der Verlust beläuft sich auf 4%.

Erweiterungen


- Erweiterung der Chemie- und Qualitätsüberwachung sowie Einbau einer zusätzlichen Trennwand im Seewasserwerk
- Diverse Hausanschlüsse

Instandstellungen

- Teilersatz von Wasserleitungen in der Alpenblickstrasse, Herrengasse, Mittleren Bahnhofstrasse, Marktstrasse, Feldmoosstrasse, Zürcherstrasse, Neuheimstrasse und im Langacker

Technische Daten

Wasserleitungsnetz	61'300 m
Schieber im Versorgungsnetz	660 Stück
Klappen im Versorgungsnetz	41 Stück
Schieber Hausleitungen	1'150 Stück
Hydranten	178 Stück
Dorfbrunnen	12 Stück
Hausanschlüsse	1'170 Stück
Wasserzähler	1'250 Stück

A large bundle of black and orange optical fiber cables is shown resting on a wooden surface. The cables are tightly packed and curved, with some text visible on their outer jackets. The background is a wooden wall or floor made of horizontal planks. A white text box is overlaid on the image, containing the main message.

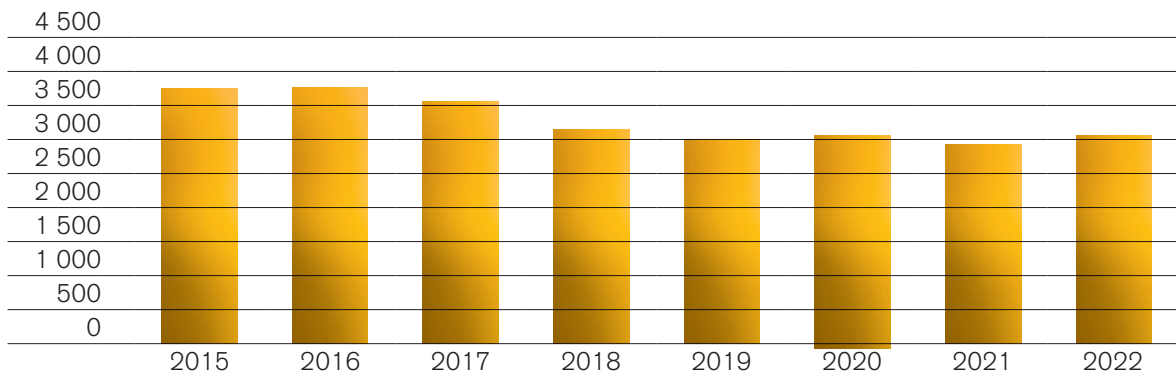
**Nahezu 25% der Kunden
nutzen das Glasfasernetz.**

Auf dem Signaletz ist die Kundenzahl gegenüber dem Vorjahr um 4% gestiegen. Das Signaletz umfasst das Kabelnetz (CATV) wie auch das Glasfasernetz.

Verfügbar sind leistungsstarke Internetverbindung, sowie attraktive TV-Pakete und Telefonangebote von der UPC, der fiberstream und seit Beginn 2022 auch von der Sunrise. Die Auslastung auf dem Kabelnetz ist um 3% gestiegen. Auf dem Glasfasernetz ist eine Zunahme von 8% gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

Nahezu 25% der Kunden nutzen das Glasfasernetz.

Anzahl Kunden



Erweiterungen

- Trassebau im Seegüetli an der Zürcherstrasse
- Neubau der Verteilkabine an der Zürcherstrasse sowie und in der Spreite inkl. Signalleitungen
- Diverse Hausanschlüsse

Technische Daten

Glasfasernetz	148'200 m
Koaxialnetz	52'400 m
Optische Umwandler	22 Stück
Verteiler / Verstärker	170 Stück

Instandstellungen

- Ersatz von Rohranlagen in der Alpenblickstrasse, Hintere Bahnhofstrasse, Herrengasse, Mittlere Bahnhofstrasse, Marktstrasse, Feldmoosstrasse
- Ersatz der Verteilkabine an der Alpenstrasse



23 Mitarbeiter

1 Firmenjubiläum

3 neue Mitarbeiter

Organe Unternehmensleitung

Verwaltungsrat

Dr. Philipp Dobler, Präsident
 Dr. René Kühne, Verwaltungsrat
 Peter Marty, Verwaltungsrat
 Elmar Schwyter, Verwaltungsrat
 Emil Woodtli, Verwaltungsrat
 Roland Mischler, Verwaltungsrat

Revisionsstelle

BDO AG, Lachen

Geschäftsführer

Thomas Hiltbrunner

Personal im 2022



Michael Kistler



Michael Bräuchi



Lars Fleischmann



Alessandro Candoni



Pascal Fleischmann



Florian Lagler



Thomas Hiltbrunner



Stefan Holdener



Astrid Kaiser



Sandra Kessler



Hanspeter Kistler



Michael Leimbacher



Susanne Müller



Sven Neuenschwander



Martin Schatt



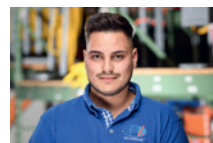
Yves Schlotterbeck



Daniela Schnider



Marcel Schwendeler



Samuel Bagis



Dario Petkovic



Roland Ziegler



Bettina Zollinger



Christian Kälin



Walter Stump



Hanspeter Clesle



Besnik Dervishaj

Ende Dezember waren 23 Personen beschäftigt,
 22 Angestellte (2220 Stellenprozent) und 1 Lehrling

Austritte

Sven Neuenschwander, 08.08.2016 bis 31.01.2022
 Marcel Schwendeler, 11.08.2020 bis 31.01.2022
 Samuel Bagis, 01.03.2021 bis 31.12.2022

Firmen-Jubiläum

Daniela Schnider, 15 Jahre

Eintritte

Hanspeter Clesle, 01. Mai 2022
 Geomatiker

Walter Stump, 01. Mai 2022
 Technischer Sachbearbeiter

Besnik Dervishaj, 01. Dezember 2022
 Netzelektriker

Bilanz

per 31. Dezember 2022
(Frankenbeträge gerundet)

Aktiven	2022	2021
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	496'621	652'410
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'713'685	2'747'637
– Dritte	137'784	174'080
– Gemeindefachbereich Lachen Kontokorrent	244'125	245'982
– ener4 AG	34'707	30'856
– Fiberstream 87 AG	670	662
Übrige kurzfristige Forderungen	167'024	148'288
Vorräte	175'540	42'464
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'970'156	4'042'379
Total Umlaufvermögen	3'970'156	4'042'379
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	66'090	66'090
– Wertschriften	302'771	302'773
– Kautionen	950'644	1'072'835
– Darlehen an ener4 AG	10'000	-
– Darlehen an LichtNetz 23 AG	1'329'505	1'441'698
Total Finanzanlagen	1'329'505	1'441'698
Beteiligungen	1'100'000	1'050'000
Sachanlagen	145'638	134'551
– Maschinen, Geräte und EDV	27'182	33'903
– Mobilien und Einrichtungen	25'943	43'239
– Fahrzeuge	7'259	12'098
– GIS Netzinformations-System	802'419	827'236
– Seewasserwerk	253'669	261'514
– Wasserreservoir	23'000	23'000
– Landparzelle Johannisburg	62'719	-
– Anlagen im Bau Elektrizität	24'326	18'079
– Anlagen im Bau Wasser	9'880	-
– Anlagen im Bau Signale	3'198'678	2'911'581
– Anlagen/Netz Wasser	4'993'011	4'727'239
– Anlagen/Netz Elektrizität	2'446'411	1'992'367
– Anlagen/Netz Signale	1	1
– Liegenschaft MFH Blumenweg 2a	12'020'136	10'984'808
Total Sachanlagen	12'020'136	10'984'808
Total Anlagevermögen	14'449'641	13'476'506
Total Aktiven	18'419'797	17'518'885

Bilanz

per 31. Dezember 2022
(Frankenbeträge gerundet)

Passiven	2022	2021
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus		
– Dritte	1'757'152	1'086'057
Lieferungen und Leistungen		
– Gem. Lachen Kontokorrent	430'082	407'191
– Fiberstream 87 AG	200'926	52'245
Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten		
– Dritte	40'841	38'373
– Fiberstream 87 AG	-	-
Passive Rechnungsabgrenzungen	189'589	283'855
Total kurzfristiges Fremdkapital	2'618'590	1'867'721
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen	520'157	475'000
Ausbaureserven	5'025'756	4'970'428
Total langfristiges Fremdkapital	5'545'913	5'445'428
Total Fremdkapital	8'164'503	7'313'149
Eigenkapital		
Grundkapital	5'000'000	5'000'000
Gesetzliche Gewinnreserven	519'200	496'200
Freiwillige Gewinnreserven	4'736'094	4'709'536
Total Eigenkapital	10'255'294	10'205'736
Total Passiven	18'419'797	17'518'885

Erfolgsrechnung

per 31. Dezember 2022
(Frankenbeträge gerundet)

	2022	2021
Verkauf von Elektrizität, Wasser und Signalen	10'301'406	10'164'778
Installationen und übrige betriebliche Leistungen	1'851'303	1'675'670
Übriger Ertrag	157'195	243'490
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	12'309'904	12'083'938
Energie- und Signaleinkauf	-5'257'967	-4'818'191
Material- und Fremdleistungen	-1'698'111	-2'131'063
Bruttogewinn	5'353'826	5'134'684
Personalaufwand	-2'538'520	-2'664'101
Mieten, Benützungs- und Unterhaltskosten	-376'582	-372'514
Versicherungen, Abgaben und Gebühren	-159'418	-145'911
Energie und Entsorgung	-183'134	-174'621
Büro- und Verwaltung	-400'600	-335'881
Übriger Betriebsaufwand	-46'272	-44'381
Betriebsgewinn vor Abschreibungen	1'649'300	1'397'275
Abschreibungen	-1'297'002	-1'102'615
Betriebsgewinn nach Abschreibungen	352'298	294'660
Finanzertrag	13'054	70'859
Finanzaufwand	-1'149	-5'752
Betriebs-/Periodenfremder Ertrag	46'974	67'274
Betriebs-/Periodenfremder Aufwand	-18'699	-14'883
Gewinn vor Steuern	392'478	412'158
Steuern	-42'921	-52'780
Jahresgewinn	349'557	359'378

Anhang zur Jahresrechnung

Geschäftstätigkeit

Die öffentlich-rechtliche Anstalt der Gemeinde Lachen «Elektrizitätswerk- und Wasserwerk Lachen» wurde gestützt auf das Reglement über die Umwandlung des Elektrizitäts- und Wasserwerkes Lachen vom 19. April 2000 und Beschluss des Gemeinderates Lachen vom 15. Dezember 2000 in die Aktiengesellschaft «EW Lachen AG» umgewandelt.

Die Gesellschaft wurde am 9. Januar 2001 ins Handelsregister des Kantons Schwyz eingetragen und bezweckt die Abnahme und Lieferung von Energie, Wasser und Signalen sowie das Erstellen, Betreiben und Instandhalten der notwendigen Infrastruktur zur Energie-, Signal- und Wasserversorgung.

Der Sitz der Gesellschaft befindet sich an der Neuheimstrasse 44 in Lachen SZ.

Angewandte Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode, beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Die Jahresrechnung beruht auf der Annahme, dass die Fortführungsfähigkeit für mindestens 12 Monate gewährt ist.

Anzahl Vollzeitstellen	2022	2021
Anzahl Vollzeitstellen	< 50	< 50
Miet- und Leasingverbindlichkeiten	2022	2021
Mietverbindlichkeiten > 12 Monate (Mietvertrag 2019 – 2029)	1'339'848	1'563'156
Leasingverbindlichkeiten	395	5'135
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	2022	2021
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	744	10

Beteiligungen

Am Bilanzstichtag verfügte die Gesellschaft über folgende Beteiligungen:

ener4 AG, Lachen

Zweck: Erbringen von Dienstleistungen	2022	2021
Aktienkapital: CHF 100'000	-	-
Beteiligungsquote 100%	-	-
Buchwert	300'000	300'000

Fiberstream 87 AG, Lachen

Zweck: Erbringen von Dienstleistungen	2022	2021
Aktienkapital: CHF 900'000	-	-
Beteiligungsquote 83,33%	-	-
Buchwert	750'000	750'000

LichtNetz 23 AG, Altendorf

Zweck: Erbringen von Dienstleistungen	2022	2021
Aktienkapital: CHF 100'000	-	-
Beteiligungsquote 50,00%	-	-
Buchwert	50'000	-
Total	1'100'000	1'050'000

Rückstellungen

Diese Position setzt sich wie folgt zusammen:	2022	2021
Rückstellung Elektrizität	420'157	410'000
Rückstellung Wasser	-	65'000
Rückstellung Signal	100'000	-
Total	520'157	475'000

Ausbaureserven

Die Details nach Geschäftssparten sind wie folgt:

	Elektrizitätswerk	Wasserwerk	Signalnetz	Total
Bestand 01.01.22	2'274'690	2'695'738	-	4'970'428
Einlage	55'327	-	-	55'327
Entnahme	-	-	-	-
Bestand 31.12.22	2'330'017	2'695'738	-	5'025'755

Betriebs-/Periodenfremder Ertrag/Aufwand

Betriebs-/Periodenfremder Ertrag	2022	2021
Baurechtzins	19'016	19'315
Mietzinsertrag	27'958	27'958
Auflösung Rückstellung	-	20'001
	46'974	67'274
Betriebs-/Periodenfremder Aufwand		
Liegenschaftsunterhalt, Versicherungsprämie, Abschreibung Liegenschaft	- 18'699	- 14'883
Betriebs-/Periodenfremder Ertrag/Aufwand	28'275	52'391

Elektrizitätswerk

	2022	2021
Verkauf von Elektrizität	8'086'396	7'683'143
Installationen und übrige betriebliche Leistungen	925'500	973'011
Übriger Ertrag	42'848	116'058
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	9'054'744	8'772'212
Energieeinkauf	- 5'039'679	- 4'543'887
Material- und Fremdleistungen	- 814'354	- 1'123'264
Bruttogewinn	3'200'711	3'105'061
Personalaufwand	- 1'710'728	- 1'792'895
Mieten, Benützungs- und Unterhaltskosten	- 253'832	- 248'152
Versicherungen, Abgaben und Gebühren	- 101'553	- 93'553
Energie und Entsorgung	- 52'064	- 53'809
Büro und Verwaltung	- 208'473	- 168'499
Übriger Betriebsaufwand	- 32'974	- 28'648
Betriebsgewinn vor Abschreibungen	841'087	719'505
Abschreibungen	- 583'990	- 457'220
Betriebsgewinn nach Abschreibungen	257'097	262'285
Finanzertrag	8'137	42'519
Finanzaufwand	- 691	- 3'375
Betriebs-/Periodenfremder Ertrag	35'791	49'291
Betriebs-/Periodenfremder Aufwand	- 11'220	- 8'930
Gewinn vor Steuern	289'114	341'790
Steuern	- 31'075	- 43'807
Jahresgewinn	258'039	297'983

Wasserwerk

	2022	2021
Verkauf von Wasser	1'461'152	1'450'807
Installationen und übrige betriebliche Leistungen	166'013	177'701
Übriger Ertrag	51'033	92'990
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'678'198	1'721'498
Material- und Fremdleistungen	- 328'109	- 439'207
Bruttogewinn	1'350'089	1'282'291
Personalaufwand	- 454'247	- 477'387
Mieten, Benützungs- und Unterhaltskosten	- 74'144	- 76'161
Versicherungen, Abgaben und Gebühren	- 39'938	- 35'131
Energie und Entsorgung	- 100'667	- 92'786
Büro und Verwaltung	- 103'337	- 89'684
Übriger Betriebsaufwand	- 6'648	- 7'876
Betriebsgewinn vor Abschreibungen	571'108	503'266
Abschreibungen	- 533'661	- 494'051
Betriebsgewinn/-verlust nach Abschreibungen	37'447	9'215
Finanzertrag	4'302	24'797
Finanzaufwand	- 401	- 2'080
Betriebs-/Periodenfremder Ertrag	9'785	13'385
Betriebs-/Periodenfremder Aufwand	- 6'544	- 5'209
Gewinn vor Steuern	44'589	40'108
Steuern	- 4'864	- 5'014
Jahresgewinn	39'725	35'094

Signalnetz

	2022	2021
Verkauf von Signalen	753'858	1'030'828
Installationen und übrige betriebliche Leistungen	759'790	524'958
Übriger Ertrag	63'314	34'442
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	1'576'962	1'590'228
Signaleinkauf	- 218'288	- 274'304
Material- und Fremdleistungen	- 555'648	- 568'592
Bruttogewinn	803'026	747'332
Personalaufwand	- 373'545	- 393'819
Mieten, Benützungs- und Unterhaltskosten	- 48'606	- 48'201
Versicherungen, Abgaben und Gebühren	- 17'927	- 17'227
Energie und Entsorgung	- 30'403	- 28'026
Büro und Verwaltung	- 88'790	- 77'698
Übriger Betriebsaufwand	- 6'650	- 7'857
Betriebsgewinn vor Abschreibungen	237'105	174'504
Abschreibungen	- 179'351	- 151'344
Betriebsgewinn nach Abschreibungen	57'754	23'160
Finanzertrag	615	3'543
Finanzaufwand	- 57	- 297
Betriebs-/Periodenfremder Ertrag	1'398	4'598
Betriebs-/Periodenfremder Aufwand	- 935	- 744
Gewinn vor Steuern	58'775	30'260
Steuern	- 6'982	- 3'959
Jahresgewinn	51'793	26'301

Ergebnisse der einzelnen Geschäftsparten

Die Ergebnisse der einzelnen Geschäftsparten präsentieren sich wie folgt:

	Elektrizitätswerk	Wasserwerk	Signalnetz	Total
Ertrag	9'054'744	1'678'198	1'576'962	12'309'904
Betriebsaufwand	- 8'797'647	- 1'640'751	- 1'519'208	- 11'957'606
Betriebsgewinn	257'097	37'447	57'754	352'298
Finanzerfolg	7'446	3'901	558	11'905
Betriebs-/Periodenfremder Erfolg	24'571	3'241	463	28'275
Steuern	- 31'075	- 4'864	- 6'982	- 42'921
Jahresgewinn	258'039	39'725	51'793	349'557

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2022 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Antrag über Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresgewinn von CHF 349'557.– wie folgt zu verwenden:

	2022	2021
Gewinnvortrag per 1. Januar	4'386'536	4'350'158
Jahresgewinn	349'557	359'378
Zur Verwendung der Generalversammlung	4'736'093	4'709'536

Antrag des Verwaltungsrates

	2022	2021
Dividende	300'000	300'000
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	22'500	23'000
Vortrag auf neue Rechnung	4'413'593	4'386'536
	4'736'093	4'709'536

Lachen, 11. April 2023

Im Namen des Verwaltungsrates:
Dr. Philipp Dobler, VR-Präsident



Tel. +41 55 451 52 30
www.bdo.ch
lachen@bdo.ch

BDO AG
Feldmoosstrasse 12
8853 Lachen

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der EW Lachen AG, Lachen

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der EW Lachen AG (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 endende Jahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 23. März 2022 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im



Tel. +41 55 451 52 30
www.bdo.ch
lachen@bdo.ch

BDO AG
Feldmoosstrasse 12
8853 Lachen

Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Lachen, 17. April 2023

BDO AG

Gianmarco Zanolari

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Elia Rada

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Jahresrechnung

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns



Impressum

EW Lachen AG

Neuheimstrasse 44, 8853 Lachen

Telefon 055 451 20 90

ewlachen@ewlachen.ch, www.ewlachen.ch

Gestaltung & Layout: admotion – Ihre Kreativagentur, 8853 Lachen

Fotos: Fotografie Stuppia GmbH, 8853 Lachen

Druck: Gutenberg Druck AG, 8853 Lachen

April 2023